

Informationen zum Ausfüllen der Inventarunterlagen 31.12.2025

Tierhaltung: (Seite 1 / 2)

WICHTIG! Der Tierbestand muss per Stichtag gemäss Tierverkehrsdatenbank erfasst werden:

- Eigene Tiere, die am Stichtag verstellt oder in fremder Aufzucht sind, müssen aufgeführt und speziell markiert werden. (Stückzahl und Alter). Wenn mit Aufzuchtvertrag, Stückzahl und im Vertrag festgelegter Betrag für das Kalb notieren.
- Fremde Tiere, die auf dem eigenen Betrieb zur Aufzucht sind, müssen aufgeführt und speziell markiert werden

→ Tierkäufe und Tierverkäufe während des ganzen Jahres sind mit der Tierverkehrsdatenbank abzugleichen, falls die Zahlung / Gutschrift bar erfolgte.

Vorräte, welche per Stichtag vorhanden sind: (Seite 3 / 4)

Selbsterzeugte Vorräte:

- Vorräte in kg, lt, q, m3 oder Ster angeben

Zugekaufte Vorräte:

- In kg, lt, q (zwingend Preis pro Einheit gemäss Rechnungen eintragen)
beim Vorrat Spritzmittel unterteilen in Obstbau, Futterbau, Ackerbau und je ein Total angeben

Feldinventar: (Blatt Feldinventar)

- Bitte genaue Angabe der Flächen von Futter- und Ackerbau machen.
Dünger, Spritzmittel und Saatgut können in Total Franken pro Jahr und Kultur angegeben werden.
Es ist darauf zu achten, dass die Angaben für das abgelaufene Jahr einzutragen sind.
Saatgut und Spritzmittel für das neue Buchhaltungsjahr (sofern die Aufwände bereits im abgelaufenen Jahr bezahlt wurden) sind in der hintersten Kolonne einzutragen.

Debitoren: (Seite 5)

- Guthaben per Ende des Buchhaltungsjahres, die erst im nächsten Buchhaltungsjahr bezahlt werden.
- z.B. Milchgeld, Tierverkauf, Arbeit für Dritte, etc.

Kreditoren: (Seite 6)

- Kosten für Dienstleistungen oder Waren, die das abgelaufene Jahr betreffen, die Rechnungen jedoch noch ausstehend sind.
- Kosten für Dienstleistungen oder Waren, die das abgelaufene Jahr betreffen, jedoch die Rechnungen per Stichtag noch nicht bezahlt sind.

Besonderes:

Versicherungen die per 01.01. des Jahres beginnen, sind erst im Januar zur Zahlung fällig und daher im Inventar nicht aufzuführen (Auto-, Maschinen-, Gebäudeversicherung, Strassenverkehrsamt, Krankenkassenprämie)

Auto: (Seite 7)

- Marke, Km-Stand Ende Jahr und Treibstoffart angeben
- Diesel- oder Benzinverbrauch in Liter pro 100 km

Konten / Wertschriften / Kasse: (Seite 7)

- Detaillierte Kontoauszüge der Bankkonten über die ganze Buchhaltungsperiode beilegen
- Zins- und Saldoausweise aller Konten beilegen
- Bargeldbestand per Buchhaltungsabschluss (**wichtig!**)

Bestand und Veränderungen der Darlehen: (Seite 7)

- Abzahlungen und Aufstockungen
- Zins- und Kapitalausweise der Hypotheken
- Darlehensverträge von Privaten
- Rechnungskopie der Kreditkasse

Maschinen / Geräte / Auto: (Seite 7)

- Zu- oder Verkauf und Eintausch von Maschinen und Auto → Rechnungskopien beilegen

Naturalbezüge Betrieb / Haushalt und Privatanteile:

- separat beigelegtes Blatt ausfüllen.

Arbeitstage / Verpflegungstage: (Blatt Verpflegungs- und Arbeitstage)

- **Jedes Familienmitglied** ist aufzuführen
- Bei den Kindern sind der Name, das Alter und die Klasse anzugeben
- **Bei Kindern in Ausbildung sind der Lehrbetrieb und der Ausbildungszeitraum anzugeben**
(wichtig für die Steuererklärung!)
- Bei Angestellten ist der Name, das Geburtsdatum und die Anzahl der Verpflegungstage anzugeben